

Der trockene Fluss

OBERELBE Wenn der Strom wenig Wasser führt, ist es nicht leicht, ihn zu genießen.





Fast auf dem Trockenen: Der Steg der Elbklause in Niederlommatsch (km 94,7 LU).



Spektakulärer Blick von der Bastei auf das Städtchen Rathen und das Elbetal in der Sächsischen Schweiz. Der niedrige Wasserstand ist an den breiten Sandstränden gut zu erkennen.

Erst haben wir zu viel Elbe und dann zu wenig“, sagen die Leute im Raum Dresden. „Touren sollte man ins Frühjahr oder den Herbst legen“, sagt Rolf Lack, Leiter des Wasser- und Schifffahrtsamtes Magdeburg. Er verweist auf „Elwis“, nicht den Rockstar, sondern das Elektronische Wasserstraßen-Informationssystem der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung im Internet. Dort sollten sich alle Skipper unter

www.elwis.de vor dem Törn über die Wasserstände informieren. „Das gehört zu einer guten Törnvorbereitung“, findet Lack. Dazu kämen als zusätzliche Anforderung noch die ständig wechselnde Lage der Fahrrinne und die Strömung.

Mit diesen widrigen Bedingungen und hohen nautischen Ansprüchen erklären die Einheimischen die Einsamkeit der Elbe. Selten haben wir einen Fluss mit so wenig Booten und



Wein und Meißen: Autorin Heike Blauth im Gespräch mit Hobbywinzer Eberhard Bönisch, seit 1975 dem Elbewein verbunden.



Dresden aus der Bootsperspektive: Ein besonderer Hingucker ist die Brühlsche Terrasse.

Vom Elbsandsteingebirge elbabwärts in die Weinberge

leine. Die Strömung drückt das Boot vom Steg weg, sodass es stabil in den kleinen Wellen schaukelt.

Wir machen es uns mit einem Eis im Strandkorb gemütlich, der auf der ehemaligen Autofähre steht. Andreas Ruppert hatte früher nur einen kleinen Steg, bis er sich die Fähre schnappte. Der Strandkorb ergab sich von selbst, gehört ihm doch das Café gleich am Wasser. Der ehemalige Bootsbauer, der am liebsten mit seiner Quicksilver auf der Elbe herumkurvt, betreibt auch den Sportbootanleger der Stadt.

Der Schwimmsteg der Segelabteilung des Sportvereins Fortschritt Pirna (Elbe-km 33,5 RU) liegt einsam in der Sonne. Als wäre dieses Stück Erde von allen vergessen worden. Ein Damm bildet hier, wie so oft an der Elbe, eine gut geschützte „Parktasche“. Vom Fluss aus ist nicht immer zu erahnen, was sich hinter dem Damm verbirgt. Der Skipper muss aufpassen, dass er in den zur Versandung neigenden Einfahrten nicht auf Grund läuft.

Langsam verschwinden die Ausläufer der Sächsischen Schweiz hinter dem Horizont, neben uns immer wieder Weinberge. Von Ferne ist schon die hochherrschaftliche Silhouette von Dresden zu sehen. Als Vorbote, damit wir von Landschaft auf Kunst umstellen können, begrüßt uns die Sommerresidenz August des Starken, das Schloss Pillnitz. Gegenüber der Freitreppe, an der anderen Uferseite, ein rund 100 m langer

so verschlafenen, kleinen Vereinshäfen gesehen.

Gleich unterhalb der deutsch-tschechischen Grenze, wo die Labe zur Elbe wird, kann man sich als Skipper ganz schön eingequetscht fühlen:



Der Fluss hat sich durch das Sandsteinmassiv gefressen und rechts und links der Elbschlucht bizarre Felsformationen entstehen lassen, denen die Menschen merkwürdige Namen, wie „Sphinx“ oder „Barberine“ gegeben haben. Die Sächsische Schweiz ist für uns der beeindruckendste Elbschnitt. Wer es gegen den Strom bis hierher geschafft hat, der wird diese Kulisse nicht vergessen. Aber auch nicht die rund 400 Meter langen Halteseile der Gierseilfähren, mit denen man sich nicht anlegen sollte, weil

man sonst leicht für Aufsehen sorgt.

Familie Eisewig aus Dresden ist wegen Niedrigwasser auf der Elbe am Yachtclub Postelwitz (Elbe-km 8,00 RU) gestrandet. Eigentlich wollten sie nach Prag, aber auch ihr zweiter Versuch droht zu scheitern: „Das ist eben die Elbe“, seufzt Hannelore Eisewig. Bevor es noch weniger wird, wollen sie den Rückzug antreten. Derweil genießen sie die Sächsische Schweiz: „Das ist für mich einer der schönsten Abschnitte, bis auf Dresden natürlich“, findet Walter Eisewig. Der Schwimm-

steg, an dem sie festgemacht haben, ist ein Schubser, dessen ehemaliges Steuerhaus zu einem urigen Clubraum ausgebaut worden ist.

Bastei: grandiose Blicke von unten und von oben

Zwei Elbkurven weiter, bei Rathen, acht Flusskilometer unterhalb von Königstein und Lilienstein, wird alles von der Bastei überragt. Die vielen Menschen dort oben sehen wie kleine bunte Kleckse aus. Gleich danach, am Sportbootanleger der Stadt Wehlen, braucht man zum Festmachen nur eine Vor-



Schöner wohnen: Schloss Pillnitz, heute Kunstgewerbemuseum, war einst noble Sommerresidenz von August dem Starken.



Viel Wasser ist hier nicht übrig geblieben: Steganlage der Marinekameradschaft Riesa.

Vom Blauen Wunder zur Brühlschen Terrasse

Waschgelegenheit und so genannter Solardusche – unter freiem Himmel mit warmem Wasser aus einem schwarz angepinselten Tank – finden auch die Vereinsmitglieder amüsant. Im Vereinshaus gibt es moderne sanitäre Anlagen.

Spritztour auf der Elbe. Fünf Flusskilometer sind es von Loschwitz bis zur Brühlschen Terrasse, dem spektakulären Elbufer der Altstadt. Die Fahrt bis „Elbflorenz“ dauert ungefähr halb solange wie der Rückweg, vorbei an Weinbergen, Schlössern und Herrenhäusern. Auf den Elbwiesen picknicken die Leute oder lassen Drachen steigen. Dazwischen eine große Freilichtbühne. Endlich ist Leben am Fluss. Wir erfahren, wie aus dem Schloss

Schwimmsteg im Pillnitzer Altarm. Dahinter, von alten Bäumen beschattet, das Clubgelände des Dresdner Segel-Vereins Pillnitzer Insel (Zufahrt Elbe-km 43,0 LU). Das Hochwasser hatte 2002 das Vereinsgebäude samt aller Utensilien weggespült. Seit 2004 gibt wieder neue Räumlichkeiten. Herrlich ist der Panoramablick auf Schloss Pillnitz.

Das „Blaue Wunder“ ist unser Eingangstor nach Dresden. Unterhalb dieser spektakulären Stahlbrücke versteckt sich im Grün, und natürlich wieder durch einen Damm geschützt, der schönste Sportboothafen Dresdens: Hier in Loschwitz sind der Motorwassersportclub Dresden-Elbe und der Wassersportclub Dresden-Loschwitz zu Hause (Elbe-km 50,5 RU).

Dort treffen wir auch die Eisewigs wieder, die es mit Mühe und Not von Postelwitz wieder zurückgeschafft haben. Jetzt urlaube sie an ihrem heimischen Liegeplatz. Einer Idylle zwischen schicken Villen, Elbwiesen und Weinreben. Der Verein hat sich seine Ursprünglichkeit bewahrt. Jede Ostalgie-Show wäre dankbar für ein solches Ambiente. Den Grillplatz mit

:: Kleine Partikel machen den großen Unterschied.

:: EASY-TO-CLEAN
Reinigung & Versiegelung



„Easy-to-Clean“ ist eine Emulsion auf der Basis modernster Nano-Technologie: Ähnlich wie bei den Blättern der Lotusblume bilden kleinste Nano-Partikel eine Schutzschicht, die Schmutz und Wasser ganz einfach abweist. Einfach nur mit klarem Wasser abspülen und schon erstrahlt das behandelte Bootsdeck in neuem Glanz.

Händlernachweis unter www.yachtcare.de oder Tel. 0800 - 9 22 48 22 73 (kostenlose Service-Hotline)

a trademark of
VOSSCHEMIE



Boots- und Badespaß beim Wassersportclub Delphin in Schönebeck.



„Schnugglisches“ mit Elbeplick: Terrasse des Gasthofs „Zum Roß“ in Diesbar.

Eckberg ein Pionierpalast und danach wieder ein Schloss wurde. Dass die Kuppel der Kunstakademie die größte Zitronenpresse der Welt ist und dass die heutige Augustusbrücke früher nach dem bulgarischen Politiker Dimitrow benannt war. Dass die Neustadt älter als die Altstadt ist, weil die im Krieg total zerstört war, und dass die Elbe in Dresden immer braun ist. Warum, bleibt ihr Geheimnis, sogar Kupfer-Antifouling soll sich hier grün färben.

Wir lassen uns weiter treiben, vorbei am Yachtsteg Winterhafen Dresden-Neustadt (Elbe-km 57,3 RU), dann, im Hafen Dresden-Pieschen, Steg und Clubgelände des Motorwassersportvereins Elbflorenz Dresden (Elbe-km 58,5 RU).

Die Schwimmstege des Spiel- und Sportvereins Planeta Radebeul liegen auf dem Trockenem (Elb-km 68,2 RU). Der kleine Hafen hinter einer Bühne präsentiert sich als ausgetrocknete Schlammwüste.

Coswig: Auf einem Schiff im Hafen der Marinekameradschaft Dresden (Elbe-km 72,9) wird Besuch verabschiedet. Eine Hand voll Leute aus Thürin-

gen hat ein paar Tage an der Elbe verbracht. „Das ist unser Fluss, hier ist alles schön“, sagt Hans-Jürgen Reinhardt, Vereinsvorsitzender, und „sie ist so sauber, dass man pro Woche ein Kilo Elbfisch ohne Bedenken essen kann.“ Das hat er mal irgendwo gelesen.

Mit der Vermarktung seiner Elbe ist er jedoch nicht einverstanden: „Der Wassertourismus wird doch absichtlich nicht gefördert, die Leute kommen halt alle mit dem Bus, das reicht denen doch.“ Er ist unzufrieden mit der Arbeit des „Runden Tisches der Wassersportler“, der in Dresden tagt. Der ehemalige Berufsschiffer, der den Fluss wie seine Westentasche kennt, fordert ein Schiffsführerpatent für die Elbe und findet die vielen Paddler unverantwortlich. „Auf dem Bodensee braucht man auch ein Patent. Die Paddler haben doch gar keine Ahnung, und die Verleiher verdienen damit Geld.“ Hans-Jürgen Reinhardt illustriert seine Meinung mit Unfallgeschichten, die ich lieber nicht näher beschreibe.

Meißen begrüßt uns mit der Albrechtsburg

Schöner sind da schon die Weinberge, die sich jetzt direkt neben der Elbe entlangziehen. Von weitem ist die Albrechtsburg zu sehen. Da vorn ist also Meißen. Der größte Anleger ist der Yachtsteg Winterhafen Meißen (Elbe-km 83.2 RU). Ein gut gepflegter Schwimmsteg mit einem alten Schuber, der zum Clubhaus ausgebaut worden ist. Beate und Tim Hoffmann gehört außer diesem Anleger noch der Steg in Prossen (Elbe-km 13,2 RU), der Yacht-



Abb.: Explorer DB 600

2 starke Partner

1 Riesen Paketangebot



Hier ein Beispiel aus unserem vielseitigen Paketangebot:
Explorer DB 500 ECO + F 50 FETL EF: 13.132 € (15.849 €)
zzgl. 205 € Vorfracht, incl. Montage

Pakete BOMBARD und YAMAHA erhältlich bei:

Winkler Bootshandel & Motoren 01259 Dresden	Tel.: 0351-2030060
Bootsbau Herold 04229 Leipzig	Tel.: 0341-4011059
Berolina-Wassersport 10625 Berlin	Tel.: 030-4516047
Boote Bolte 18182 Rostock	Tel.: 0381-681425
Kai Schumann 22880 Wedel	Tel.: 04103-14419
Kieler Bootsschau 24113 Kiel	Tel.: 0431-687048
Jens Vogt 24376 Kappeln	Tel.: 04642-4617
Gründl Bootsimport OHG 25474 Bönningstedt	Tel.: 040-5566911
Wilhelm G. Janssen 27570 Bremerhaven	Tel.: 0471-25095
Rupprath GmbH 33397 Rietberg	Tel.: 05244-1550
Bootsshop Isselhorst 33649 Bielefeld	Tel.: 05241-967530
Sportwelt Hermanns GmbH 41066 Mönchengladbach	Tel.: 02161-60616
Bootswelt Bochum 44805 Bochum	Tel.: 0234-36927186
Schröder 45307 Essen-Kray	Tel.: 0201-598559
Marine Olbermann GmbH 50678 Köln	Tel.: 0221-9318180
Sport-Boot-Center Wohler 52531 Uebach-Palenberg	Tel.: 02451-43663
Europe Marine 55257 Budenheim	Tel.: 06139-961500
Oehme FZV GmbH 60488 Frankfurt	Tel.: 069-762274
Bubel Wassersport 66450 Bexbach	Tel.: 06826-4705
Walter Mengel 67547 Worms	Tel.: 06241-35755
Motorland 68167 Mannheim	Tel.: 0621-33800-0
Schick GmbH & Co 70327 Stuttgart	Tel.: 0711-4209722
Glab Yachting GmbH 73457 Essingen	Tel.: 07361-971858
Germania Faltbootwerft 74865 Neckarzimmern	Tel.: 06261-2507
Beck Motorbootcenter GmbH 76185 Karlsruhe	Tel.: 0721-71400
Sport Zimmermann 76646 Bruchsal	Tel.: 07251-953313
Schulz & Fischer 78467 Konstanz	Tel.: 07531-57442
Marina-Wassersport GmbH 81477 München	Tel.: 089-7489080
Sport Federer 82299 Türkenfeld	Tel.: 08193-1619
Forster 83254 Breitbrunn	Tel.: 08054-463
Pröbster KG 90537 Feucht	Tel.: 09128-2403
Frankenboot 96149 Breitengüßbach	Tel.: 09544-6500
Fahrzeug Seubert 97080 Würzburg	Tel.: 0931-286126
Boote Pfister GmbH 97525 Schwebheim	Tel.: 09723-2036

**Bitte fordern Sie unseren Spezialkatalog an:
zodiac-deutschland@zodiac.com**

ZODIAC-Kern GmbH

Johannesberger Str. 40 • 63776 Mömbris

www.bombard.de



Einfahrt nur nach Anmeldung: Steganlage des Ruderclub Aken im städtischen Verkehrshafen.

Kontraste: der Trip vom Leben in die Einsamkeit

Wir sind wieder allein. Der Luxus, allein sein zu dürfen, wo es schön ist, beginnt sich mit unserer Arbeitsauffassung zu streiten. Aber vielleicht ist genau das die Geschichte, der Trip in die Einsamkeit. Ein paar Elbschleifen weiter, vorbei an Wäldern und Feldern, ist es aus mit der Ruhe.

In Riesa, wo das Hochwasser 2002 Mole samt Hafen der Marinekameradschaft weggeschwemmt hatte, bauten ABM-Truppen den ehemaligen U-Boothafen wieder auf (Elbe-km 1096,3 LU). Die Steinmole, die Slipanlage und das Hafenbecken. Stein für Stein. Ein bisschen verrückt sei sie schon, die Elbe. Über ein halbes Jahrhundert hatte dieser Hafen gehalten, zu Zeiten der Wehrmacht und der GST (Gesellschaft für Sport und Technik in der DDR), und dann war er in ein paar Tagen weg.

Weiter zu Tal. Vorbei an platten Wiesen und Feldern. Kühe

steg Winterhafen Dresden-Neustadt (Elbe-km 57,3 RU) und der Yachtsteg Mühlberg (Elbe-km 127,1 RU).

Weiter flussabwärts schwimmen immer wieder schwarze Pontons im Wasser. Hier haben sich einige Restaurants und Pensionen kleine Anleger geleistet, wie der „Landgasthof & Hotel Zum Roß“ in Diesbar-Seußlitz (www.zum-ross-diesbar.de). Detlef Krusche-Dörner serviert uns etwas „Schnugglisches aus dor säggsschen Giche“.

Hier haben also auch die Männer Doppelnamen. Der gebürtige Schwabe hat in einen

Familienbetrieb der vierten Generation eingeheiratet und musste den Namen seiner Frau annehmen. „Also Schwaben und Sachsen passen hervorragend zusammen“, findet Krusche-Dörner: „Seitdem serviere ich an der Elbe, bestaune den Sonnenuntergang und bereite Schnugglisches“, erzählt er.

Nach der Wende hatten die Leute hier andere Probleme, aber seit ein paar Jahren ist der Fluss interessant, erzählen uns die beiden. Seit dem Hochwasser hat der Koch Respekt und schaut jeden Morgen nach, ob noch alles beim Alten ist. „Man

lebt hier mehr mit dem Fluss, der Neckar hat mich nie so interessiert.“ Rund 8000 Euro investierte die Familie in Genehmigungen und Material für den Bootsanleger.

Sentimentaler Abschied von der Weinstraße

In der Elbklausen verabschieden wir uns am nächsten Tag mit einem Eiskaffee von der lukullischen Weinstraße. Mit einem sentimentalen Blick auf die Weinberge und das Schloss Diesbar-Seußlitz. Barock zwischen Weinreben, blauem Himmel und glucksender Elbe.

- Elektro-Power mit der Kraft von 12.000 Handyakkus
- Reichweite ver4-facht
- 20 Knoten schnell

Lautloses Motorboot

...und Ihr Kurs stimmt!



A-9220 Velden am Wörther See • Seecorso 13
Tel. +43 4274/22 84 • Fax +43 4274/22 84-13
e-mail: office@boote-schmalzl.at
www.boote-schmalzl.at

NEU

Bresch
electric power



Dass der Magdeburger Domfelsen tatsächlich ein kaptales Schiffahrtshindernis ist, wird bei niedrigem Wasserstand sichtbar.



„Hier ist alles schön“: Skipper und Gäste der Marinekameradschaft Dresden genießen die Elbe in ihrem Coswiger Heimathafen.

und Schafe kommen uns entgegengelassen. Wir werden zur Attraktion, hier kommt selten jemand vorbei. An den Stegen von Mühlberg (Elbe-km 127,1 RU) und Belgern (Seesportclub Belgern, Elbe-km 139,5 LU) gibt es keine Skipper. Am Steg des Motorsportclubs Torgau (Elbe-km 154,3 LU) sehen wir zwei, aber die sind nicht besonders gesprächig.

Domnitzsch gehört noch zu Sachsen, die Boote am Schwimmsteg des 1. Sportbootvereins Domnitzsch Elbe schaukeln in sächsisch-anhaltinischem Wasser (Elbe-km 172,60 LU). Um ein bisschen mehr Leben in die Bude zu be-

kommen, feiert der kleine Verein in jedem Jahr ein zünftiges Stegfest.

In Pretzsch hatte die Schule einen Anleger mitten in der Pampa. Da sind die Schüler Schlauchboot gefahren, erzählt uns der Fährmann. „Dann haben sie denen aber die Motoren geklaut, seitdem ist hier Ruhe.“ Der Fährmann grinst. „Warum ist überhaupt Wasser in der Elbe?“, fragt er uns. Wir wissen keine geistreiche Antwort. „Damit es nicht so staubt, wenn die Schiffe bremsen. Und was ist schön am Bootfahren?“ Wir zucken mit den Schultern. „Na ist doch logisch, da gibt es keine Schlaglöcher.“



Ein Hafen, vier Vereine: Der Leopoldshafen in Dessau bietet Gästen beste Bedingungen für einen Besuch der Bauhaus-Stadt.



Profi-Tipps für die Batteriepflege



Optimal für sensible Geräte! ab 99,-

UVP in € inkl. MwSt.

www.waeco.de/
Stabile-Spannung

Batteriepflege-Broschüre und Katalog „Mehr Freiheit“ 2006 anfordern: per Internet oder **0180 5 99 06 06** (0,12 € pro Minute/8.00–22.00 Uhr)

WAECO PerfectCharge
Immer stabile Spannung an Bord.
Für empfindliche Verbraucher.
Auch als Batterielader einsetzbar.

Hotline: 02572 879-195

WAECO International GmbH Hollefeldstraße 63 D-48282 Emsdetten EV@waeco.de

WAECO
mobile solutions

HÄFEN + STEGANLAGEN AUF EINEN BLICK

Name	Fluss-km	Liegeplätze	Länge (m, max.)	Mindestwassertiefe	Strom am Steg	Wasser am Steg	Slip (t)	Kran (t)	Sanitäranlagen	Bootstankstelle	Straßentankst. (km)	Parken (Pkw/Trailer)	Camping	Gastronomie (km)	Einkaufen (km)
Yachtclub Postelwitz	8,0 RU	20	11	1,8	+	+	15	4	+		4,0	(+/+)	+	0,2	2,0
Sportverein Fortschritt Pirna, Abt. Segeln	33,5 RU	12	8	0,4	+	-	1,8	1,8	+	-	3,0	(+/+)	+	0,5	0,5
Dresdner Segelverein Pillnitzer Insel 1928	43,0 LU		12	1,0	+	+	4	-	+	-	3,0	(+/+)	+	0,5	0,5
Segelclub Dresden Wachwitz	47,2 RU	22	8	1,0	+	+	7	2	+	-	2,5	(+/+)	+	0	1,0
Dresdner Segelclub 1910	48,2 LU		9	1,8	-	-	2	-	+	-	2,5	(+/+)	+	1,0	1,0
Motorwassersportclub Elbe Dresden	50,5 RU	40	12	1,3	+	+	-	-	+	-	2,0	(+/+)	+	0,5	0,5
Wassersportclub Dresden-Loschwitz	50,5 RU														
Yachtsteg Winterhafen Dresden-Neustadt	57,3 RU	40	15	2,0	+	+	-	-	-	-	0,6	(+/-)	-	1,0	1,0
Motorwassersportverein Elbflorenz	58,5 RU		10	1,5	-	-	4	-	+	-	1,0	(+/+)	+	0,3	0,3
Spiel- und Sportverein Planeta Radebeul	68,2 RU	10	10	1,5	-	-	-	-	+	-	7,0	(-/-)	+	0,5	0,5
Meißener Segelverein 1931	80,6 RU	20	8	1,5	-	-	3	-	+	-	0,2	(+/-)	+	0,3	0,3
Yachtsteg Winterhafen Meißen	83,2 RU	30	15	2,0	+	+	1,5	xxl	+	-	0,2	(+/+)	+	0,5	0,5
Marinekameradschaft Riesa	105,3 LU	20	8	1,0	+	-	7,5	-	+	B	2,0	(+/+)	+	0,5	0,5
Seesportclub Belgern	139,5 LU		8	1,0	+	+	-	-	+	-	0,3	(+/+)	+	0,5	0,5
Interessengemeinschaft Elbe-Torgau	153,9 LU	11	7	2,0	+	-	xxl	-	-	-	1,0	(+/+)	+	1,0	1,0
Motorsportclub Torgau	154,3 LU	10	7	2,5	-	-	3	-	+	-	0,5	(+/+)	+	0,3	0,3
1. Sportverein Dommitzsch Elbe	184,8 LU	15	xxl	1,5	+	-	-	-	+	-	3,0	(+/+)	+	0,0	0,8
Marine Sportclub Wittenberg	212,3 RU	18	15	3,0	+	-	15	3	+	-	0,8	(+/+)	+	0,8	0,5
Wassersportgemeinschaft Wittenberg	213,0 RU		10	2,0	+	+	5	-	+	-	1,5	(+/+)	+	1,5	0,5
Marina-Camp Elbe	214,7 LU	100	xxl	2,0	-	-	-	5	+	D+B	-	(+/+)	+	1,0	1,0
Sportboothafen Coswig	236,6 RU		10	1,0	+	+	8	-	+	-	2,0	(+/-)	-	0,5	0,8
Wassersportclub Wallwitzhafen	260,0 LU	30	15	1,0	+	+	20	7,5	+	-	1,5	(+/+)	+	1,5	2,0
Leopoldshafen Dessau	261,5 LU	40	15	1,0	+	+	10	-	+	-	2,5	(+/+)	+	0,3	1,5
Elbe Bootcenter	276,2 LU		6	1,2	-	-	9	-	+	-	1,0	(+/+)	+	0,5	1,0
Köthener Segelclub, Köthener Kanu-Club	276,4 LU		6	1,0	+	+	2	-	+	-	2,0	(+/+)	+	1,0	1,0
Ruderclub Aken, Abteilung Motorwassersport	277,3 LU	24	10	1,2	+	+	2	-	+	-	1,3	(+/+)	-	0,5	0,5
Sportbootanleger Breitenhagen	287,2 LU			3,0	+	+	-	-	+	-	8,0	(+/-)	+	0	1,0
SSV Blau-Weiß Barby	291,4 LU		6	1,3	-	-	-	-	+	-	2,5	(+/+)	+	2,0	2,0
Sportbootanleger Barby	291,6 LU			1,5	+	+	-	-	-	-	2,5	(+/-)	-	2,0	2,0
Sportbootanleger Glinde	302,5 LU		11	1,0	-	-	xxl	-	-	-	5,0	(+/+)	-	0,7	0,7
Wassersportclub Delphin	309,8 LU	11	9	2,0	-	-	-	-	+	-	5,0	(+/+)	+	2,5	2,5
Yachtclub Schönebeck	309,8 LU														
Wassersportzentrum Henning	314,5 LU	38	14	1,5	+	+	1,3	7	+	D+B	1,5	(+/+)	+	1,0	2,0
Wassersportverein Buckau-Fermersleben	322,0 LU	30	14	1,5	+	+	10	-	+	-	1,2	(+/+)	+	1,2	1,2
Wasserfreunde Mittelbe	322,8 RU		9	0,8	+	+	5	-	+	-	1,5	(+/+)	+	0,5	0,8
Magdeburger Seglerverein	322,8 RU														
Eisenbahnsportverein Lokomotive Magdeburg	322,8 RU														
Yachthafen Zollesbe, Magdeburger Yacht-Club	327,2 RU	80	30	2,0	+	+	xxl	6	+	D+B	2,0	(+/+)	+	0,4	0,5

xxl = unbegrenzt oder sehr hoch

Kein Rhein-
wein: der
Winterha-
fen Meißen
am Fuß
eines Wein-
berges.



Zum Kanuverein Harmonie-Elster-Elbe, der früher „Lokomotive“ hieß, kommt man nicht trockenen Fußes, denn hier gibt's keinen Steg (Elbe-km 200,7 RU). Man liegt im Bühnenfeld am besten vor Heckan-

ker und Erdnägeln. Doch in der Hitze vertragen die Füße eine Abkühlung. Das riesige Clubgelände sieht sehr einladend aus. Das Bootshaus besticht durch eine wundervolle Vor-Nachwende-Mischung. Auf den



Letzter Hafen vor der Grenze: Yachtclub Postelwitz.

Anschriften

Elbufer, 01814 Postelwitz, Tel. 035022-41 952
Postaer Straße, 01796 Pirna, Tel. 03501-52 79 54
Wilhelm-Weitling-Str., 01259 Dresden-Zschachwitz, Tel. 0351-2 52 53 75
Pillnitzer Landstr. 156 a, 0351-268 74 59, www.scw-dresden.de
Tolkewitzer Str. 81, 01277 Dresden-Tolkewitz, Tel. 0351-257 17 96, www.dsc1910.de
Körnerweg 23, 01326 Dresden-Loschwitz, Tel. 0351-26 83 676, Tel. 0351/4 01 26 87
www.yachthafen-dresden.de
Leipziger Str. 97a, 01127 Dresden, Tel. 0351-811 27 38
An der Festwiese 9, 01445 Radebeul, 0351-83 86 837
Leinpfad, 01662 Meißen, Tel. 03521-73 64 65
Kreyener Str. 37, 01662 Meißen, Tel. 03521-71 41 25
Ziegeleistr. 54, 01589 Riesa, Tel. 0173-3 90 63 41
Mühlbergerstr. 20, 04874 Belgern, 0172-802 85 95
04860 Torgau, Tel. 03421-79 90 74
Loßwiger Weg 4, 04860 Torgau, Tel. 03421-71 29 77
Fährstr., 04880 Dommitzsch, Tel. 034223-43 80
Dresdener Str. 157, 06886 Wittenberg, Tel. 03491-40 25 28
Dresdner Straße/Strombad, 06886 Wittenberg, Tel. 03491-41 25 51, www.wsg-wittenberg.de
Brückenkopf 1, 06886 Wittenberg, Tel. 03491-45 40, www.marina-camp-elbe.de
Motorwassersport MC-Elbe-Coswig, Tel. 034903-650 20, Kapener Str. 31, 06842 Dessau, Tel. 0340-21 62 673
Seesportverein Dessau, Tel. 0340-61 72 35, www.seesport-dessau.de
Yachtclub Dessau, Tel. 0340-61 26 18, www.yachtclub-dessau.de
Am Russendamm, 06385 Aken/Elbe, Tel. 034909-39 393
Köthener Segelclub, Tel. 03496-21 02 54, Köthener Kanu-Club, 03496-51 04 13
Am Russendamm, 06385 Aken, Tel. 0172-92 21 00
Gemeinde Breitenhagen, Schifferstr. 1, Tel. 039294-259 60
An der Fähre 3, 39249 Barby, Tel. 039298-283 24
Wassersportcl. Delphin, Buschweg 5, 39218 Schönebeck, Tel. 03928-42 45 33
Yachtclub Schönebeck, Buschweg 3, 39218 Schönebeck, Tel. 03928-6 75 44
Burgwall 2a-2b, 39218 Schönebeck, Tel. 0391-40 82 435
Elbweg 3, 39122 Fermersleben, Tel. 0173-5 72 50 78
Wasserfreunde MittelElbe, Tel. 0391-73 57 56
Magdeburger Seglerverein, 0391-541 25 4
Eisenbahnsportverein Lokomotive Magdeburg, 0391-732 74 58
Am Winterhafen 1, 39114 Magdeburg, Tel. 0391-56 83 90

Kurven immer schön im Außenradius nehmen

mit Anlegern oder so“, sagt Ralf Schubert vom Marine Sportclub Wittenberg (Elbe-km 212,4 RU). Der Club hat in einen neuen Kran und Slipanlage investiert. „Man könnte hier viel mehr machen, aber alle haben Angst vor Fehlinvestitionen.“ Es gab wohl einige, die den Club weghaben wollten. Zuerst nach der Wende, dann nach dem Hochwasser. „Da hängen aber zu viele Arbeitsstunden dran“, sagt er. Mit seinem Sportboot vom Typ „Trainer“ zeigt er uns seine Elbe in der Lutherstadt Wittenberg.

„Beim Fahren sollte man stets die Außenkurven nehmen, da ist es ausgespült. Innen liegt immer mehr Sand“, versucht Schubert seine Fahrweise zu erklären. Von fern sehen wir die Silhouette der Lutherstadt, der große Philosoph jedoch grüßt uns von nah. In Rot. Er steht an der Hafeneinfahrt zum Marina-Camp Elbe (Elbe-km 214,7 LU), das Familie Schult in Pionierarbeit aus dem alten Armeegelände zauberte.

Knapp zwei Flusskilometer oberhalb wurde ein Schwimmbad zu einem Hafen umgebaut (Elbe-km 213,0 RU). Die urige Wassersportgemeinschaft Wittenberg, mit Seglern, Kanuten und Motorbootfahrern, ist hier zu Haus.

Der Sportboothafen Coswig (Elbe-km 236,6 RU) bietet zwei Vereinen einen gut geschützten Heimathafen: dem Motorwassersport MC-Elbe Coswig und dem Seglerverein Coswig im hinteren Hafenteil. Durch das Programm „Blaues Band“ ge-



Auf über 365 Seiten technisches Wassersportzubehör aus aller Welt. Noch heute kostenlos bestellen!

www.svb.de



Farbradar mit Kartenplotter

- Kartenoverlay
- C-Map-Kartenplotter
- MARPA Antikollisionssystem

Farb-Radar mit Plotter

nur 1999,00



- Longlife
- Wartungsfrei
- Ausfallsicher
- bis 250 Ah lieferbar



Standard Antifouling

ab 13,90

GP per Ltr. € 18,53

SVB

Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör

Gelsenkirchener Str. 25 · D-28199 Bremen

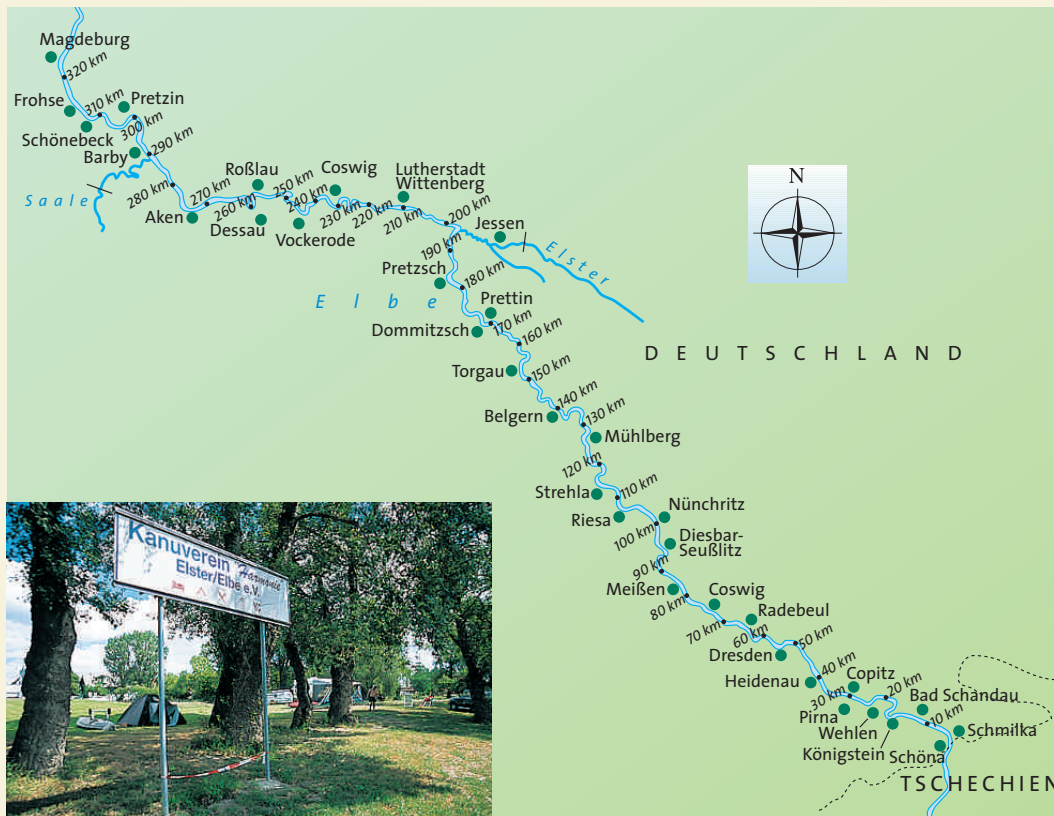
Tel. (0421) 5 72 90-0 · Fax (0421) 5 72 90-40

E-Mail: info@svb.de · www.svb.de

Tischen steht das Mitropageschirr, denn das Ambiente lieben auch die Damen und Herren von der Volkssolidarität zum wöchentlichen Kaffeetrinken. „Vielleicht bewegt sich wirklich mal was auf der Elbe



ZEICHNUNG: HEINZ HUCHTMANN



Törnführer

■ Doris und Andreas Saal: *Törnführer Elbe – Band 1 – Schöna bis Magdeburg*. Heel Verlag, Königswinter. ISBN 3-89880298-1.

Fahrrinntiefen

Die WSD Ost veröffentlicht täglich aktuelle Fahrrinntiefen, die für den hier vorgestellten Elbeabschnitt in 6 „Fahrrinntiefenstrecken“ unterteilt sind:

- 1 Schöna – Dresden
- 2 Dresden – Riesa
- 3 Riesa – Elster
- 4 Elster – Saalemündung
- 5 Saalemündung – Rothenseer Verbindungskanal (RVK).

In folgenden Medien können die Fahrrinntiefen und Wasserstände abgerufen werden:

Internet: www.elwis.de; Bildschirmtext: ARD Tafel 192 bis 194; UKW-Funk: Nautischer Informationsfunk; Ansagedienst des WSA Magdeburg 0391-53 02 465.

Blaues Band: In Coswig entsteht eine neue Marina

fördert, entsteht am ehemaligen Coswiger Verladekai (Elbe-km 237,8 RU) die Marina Coswig. Geplant ist ein modifizierbarer Schwimmsteg mit zehn bis zwölf Liegeplätzen, Wasser und Stromanschlüssen sowie Fäkalienentsorgung. An Land wird es ein Sanitärgebäude und eine Teeküche geben. Wegen der Förderung muss das Vorhaben zum Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. Ob während der Saison 2006 schon angelegt werden kann, war bei Redakti-

onsschluss (Ende Februar) noch offen.

Am Stadtrand von Dessau liegt der Wallwitzhafen (Elbe-km 260,3 LU), in dem der Wassersportclub Wallwitzhafen sein Domizil hat. 25 Liegeplätze bietet der Schwimmsteg mit Fingerstegen. Auf dem Gelände Clubhaus, WC und Duschen.

Im Leopoldhafen (Elbe-km 261,5 LU) ist Mittagsruhe. Fünf Vereine finden in diesem Hafen, dessen Einfahrt durch den viereckigen „Regattaturm“ gut markiert ist, ihr Domizil. Die Skipper genießen die Sonne. „Groß herumfahren riskieren wir im Moment lieber nicht, am Steg ist es aber auch schön“, sagt ein Mann mit Sonnenbrand.

Seit 2002 ist in Aken das Elbe-Bootscenter (Elbe-km 276,2 LU) in Betrieb. Die Anlage im Biosphärenreservat Mittlere



Still und verträumt: die Elbe in Elster unterhalb der Mündung der Schwarzen Elster (Elbe-km 200).

Elbe bietet einen Schwimmsteg für Sportboote und eine Slipanlage mit E-Winde für Boote bis sechs Tonnen. Außerdem werden hier Sportboote und Hovercrafts vermietet.

Irgendwie hat die Elbe inzwischen ihre Farbe gewechselt – ich sehe Safarigrün. Wir trauen kaum unseren Augen, voraus steht ein Schiff auf Stelzen. Eine Erfrischung im Bauch der „Marie-Gerda“ haben wir uns verdient. „Na wenn wir was machen, dann richtig“, sagt Paul

Kotzur, charismatischer Bürgermeister von Breitenhagen. Weil dieser letzte Elbkahn aus der Breitenhagener Werft im Wasser nur verrottet wäre, gelang es, das Schiff durch ein Hochwasser an Land zu ziehen. „Die Elbe hilft uns immer“, sagt Kotzur.

Die Bootsbesitzer beim SSV Blau-Weiß Barby (Elbe-km 291,4 LU), knapp unterhalb der Einmündung der Saale in die Elbe, sind bestimmt nicht so glücklich über ihre trockengelegten Boote.



Stimmungsvolle Elbniederung mit Radwanderweg bei Strehla.



Bei dem wenigen Wasser sieht die Spundwand im ehemaligen Industriehafen Schönebeck-Frohse (Elbe-km 314,5 LU) noch einmal so hoch aus. Eine große, schwarze Wand, das ist

nix für den Fotografen. Der rund 200 m lange Schwimmsteg einlaufend an Backbord gehört zum Wassersportzentrum Henning. Boote bis 12 m Länge können hier festmachen. Strom- und Wasserversorgung am Steg. WC und Duschen am Hafen und auf dem Campingplatz. Was aber besonders wichtig ist: Im Wassersportzentrum gibt es eine Tankstelle mit Diesel und Benzin und einen 12-t-Kran.

Etwas Niedlicheres sehen wir in Buckau-Fermersleben. Dieser Wassersportverein befindet sich auf scheinbar unendlich großem Gelände, darin, wie ei-

ne Pfütze, der völlig geschützte Hafen (Elbe-km 322,0 LU). Kleine Stege mit Mini-Treppchen führen zu den Booten. Drumherum Wohnwagen, Bootshäuser, eine Kleingartenidylle. Im Hafenbecken ist sogar noch Wasser – nur rein- oder rausfahren kann man nicht mehr.

Ebenso geht es den Vereinen im Magdeburger Alten Elbarm. Hier hat sich in der Mitte eine riesige Sandbank gebildet, sodass man diesen Arm fast trockenen Fußes überqueren kann. Ich überlege, ob ich auf dem Darß an der Düne sitze, vielleicht bin ich auch auf Use-

Deformierter Propeller: Pech oder schlechte Vorbereitung?

dom. Es lässt sich hier gut klönen, über die Elbe und die Strömung, über Hoch- und Niedrigwasser.

Derweil tummeln sich Leute auf dem aufgetauchten Elbstrand, ein paar Ulknudeln winken uns von einem motorisierten Floß zu, bis plötzlich jemand aus dem Nachbarverein völlig aufgebracht einen deformierten Propeller auf unseren Tisch wirft: „Ihr wollt doch was wissen über die Elbe, so ist das bei niedrigen Wasserständen!“

Der Leiter des WSA Magdeburg, Rolf Lack, der auch Vereinsmitglied im Magdeburger Seglerverein ist, schüttelt den Kopf: „So sieht das aus bei schlechter Vorbereitung!“

Die Elbe macht es einem nicht leicht, sie zu genießen.



TEXT: HEIKE BLAUTH
FOTOS: HANS-GÜNTER KIESEL

Broschüre anfordern unter: 02 21 / 95 44 49-0

Die Formel für den Mann!



- + Kraft und Energie
- + Oxidationsschutz
- + Vitalität
- + Widerstandskraft
- + Funktionserhalt der Harnblase
- + Fettverdauung
- + Leistungsvermögen
- + Gesundes Haar

= **AM-1**

Konzentrierte Vital-Nährstoffe:

- Muira Puama, Haferstroh, Selleriewurzel
- Lycopin, Traubenkern
- Vitamin C, E und B6, Beta-Carotin
- Zink, Selen
- Kürbissamen
- Artischocke
- Folsäure
- Biotin, Silicium

MEDI FOOD GmbH

In Ihrer Apotheke
oder www.AM1.de